

Checkliste

über unerwünschte und nach Möglichkeit zu vermeidende Maßnahmen unter und nach der Geburt des Babys von _____ und _____

Unter der Geburt

1. Wehenfördernde oder wehenhemmende Maßnahmen

Solange keine medizinische Indikation besteht, möchte ich keine medikamentösen oder manuellen wehenfördernden Mittel, ebenso möchte ich auf wehenhemmende Maßnahmen verzichten. Sollten Maßnahmen notwendig werden, bevorzuge ich sanfte Möglichkeiten wie Homöopathie, Akupunktur oder Aromatherapie.

2. Freie Wahl der Geburtsposition

Solange es keine medizinischen Einwände gibt, möchte ich mich jederzeit frei bewegen können, notfalls mit einem mobilen CTG-Gerät.

3. Kein Publikum

Außer meinem Mann, meiner Hebamme, und falls es notwendig sein sollte, meinem Arzt sollen sich keine weiteren Personen im Gebärzimmer aufhalten. Ich stelle mich nicht als Testperson für AIPLer oder Hebammenschülerinnen zur Verfügung.

4. Gedämpftes Licht und wohlige Wärme

Spätestens in der Austreibungsphase sollte das Licht im Geburtszimmer gedämpft werden. Das Gebärzimmer sollte angenehm beheizt sein.

5. Dammriss statt Dammschnitt (Episiotomie)

Falls es keine medizinische Indikation dafür gibt, möchte ich auf einen Dammschnitt verzichten.

Nach der Geburt

6. Auspulsieren der Nabelschnur

Solange es keine medizinische Indikation dafür gibt, sollte die Nabelschnur meines Babys erst nach dem Auspulsieren abgeklemmt werden.

7. Ein Stück Nabelschnur

Ich möchte ein Stück der Nabelschnur mitnehmen, bitte schneiden Sie ein Stück ab und geben Sie es in einer geeigneten Verpackung (Folie) meinem Partner mit.

8. Absaugen

Soweit es keine medizinische Indikation dafür gibt, sollte auf das Absaugen des Mund- und Rachenraums meines Babys verzichtet werden.

9. Direkt auf den Bauch

Ich möchte mein Baby sofort auf den Bauch gelegt bekommen.

10. Keine Trennung

Mindestens in der ersten Stunde möchte ich nicht unnötig von meinem Baby getrennt werden. Soweit möglich möchten wir in dieser Stunde unser Baby in Ruhe begrüßen können, ohne Störungen durch Fremde oder unnötige Untersuchungen.

11. Anlegen sobald es möglich ist

Innerhalb dieser ersten Stunde möchte ich mein Baby anlegen und hoffe auf Unterstützung seitens der Hebamme.

12.Kein Bad

Sofern es nicht zwingend nötig ist, möchten wir auf das Babybad verzichten.

13.Keine Silbernitratropfen!

Sofern keine zwingende medizinische Indikation vorliegt, lehnen wir die Gabe von Silbernitratropfen ab.

14.Vitamin K nach Absprache

Vor der Gabe von Vitamin K möchten wir darüber informiert werden.

Im Wochenbett**15.Rooming in**

Unser Baby soll 24h bei mir bleiben und nur wenn es nötig ist nach Möglichkeit immer von der selben Kinderschwester genommen werden, bevorzugt aber möglichst nur von meinem Mann.

16.Besuch nach Absprache

Sollte überraschend Besuch kommen, möchten wir erst gefragt werden, ob wir ihn in diesem Moment empfangen möchten.

17.Kein Zufüttern

Wir wünschen ausdrücklich keine Zufütterung in jedweder Form!

18.Kein überflüssiges Messen der Körpertemperatur**19.UV-Bestrahlung bei Neugeborenenengelbsucht**

Die Bestrahlung sollte ausschließlich bei medizinischer Indikation durchgeführt werden, und auch dann nur auf dem Bauch der Mutter, nicht im Bettchen.

20.Keine Vitamin-D- oder Fluorid-Gabe

Zur Kenntnis genommen, Ort, Datum

Hebamme

Stationsarzt